

die Wanderung mit leichtem Gepäck fortzusetzen. Am Gipfel des Silberberges suchten sich alle einen Platz, um den Sonnenuntergang bewundern zu können. Pfarrer Alexander Kohl las eine Geschichte vor (unser Bild), in der der Wert der Zeit thematisiert wurde, und ermutigte alle, die geschenkte Zeit zu nutzen und Prioritäten im Leben zu setzen, was einem wirklich wichtig ist. Gemeinsam sangen alle das Lied „Meine Zeit steht in deinen Händen“.

- vbb/Foto: Anja Stelzer

Schulanfänger besuchten Stier Ben



Ogleinsmais. 37 Schulanfänger des Kindergartens St. Josef haben sich am Dienstag mit ihren Erzieherinnen Astrid, Monika, Daniela und Jessica per Bus auf den Weg zum Erdlingshof nach Kollnburg gemacht. Im Morgenkreis hatten alle bereits über den Ausflug gesprochen, dementsprechend groß war die Freude der Kinder, den weißen Stier Ferdinand und seine Freunde kennenzulernen. Am Hoftor wurden die Kinder von Hund Lukas begrüßt und auch Minischwein Vroni freute sich, Schwänzchen wedelnd, über den Besuch. Truthahn Luis ließ auch nicht lange auf sich warten und präsentierte mit stolz aufgerichtetem Gefieder seine Schönheit. Die Kinder machten zusammen mit Erdlingshof-Betreiber Johannes Jung, der ihnen viel über die Tiere und ihre Geschichten erzählte, einen Rundgang zu den Schweinen und Schafen und besuchten danach die Rinder und Pferde, darunter auch Stier Ben (unser Bild). Natürlich konnte auch Ferdinand ausgiebig bewundert werden, den Johannes Jung sogar am Halfter aus seinem Gehege geführt hatte. So konnten die Kinder ganz nah an Ferdinand herankommen und ihn vorsichtig streicheln. Nachdem die Mädchen und Buben einiges erfahren und gesehen hatten, gab es ein stärkendes Frühstück. Die Eltern hatten den Kindern eine vegane Brotzeit eingepackt und vom Erdlingshof wurde Kakao aus Hafermilch serviert, der den Kindern gut geschmeckt hat. Anschließend ging es noch zu den Hirschen, die auf einer großen Wiese wohnen und sich über die Karotenscheiben gefreut haben, die die Kinder ihnen mitgebracht hatten. Besonders gut fanden die Erzieherinnen, dass der direkte Kontakt zu den Tieren möglich war und dass die Tiere dabei „so cool“ blieben. Einige Kinder hätten beispielsweise noch nie einen Truthahn gesehen oder ein Wildschwein angefasst.

- vbb/Foto: Schulze

Straße

SV Kollnburg plant

Kollnburg. Vor vier Jahren hat der SV Kollnburg sein 50. Gründungsfest gefeiert und deshalb das 33. Kollnburger Heimatfest ausgerichtet. Zwei Jahre später war der SV wieder für die Ausrichtung des Heimatfestes vorgesehen, die Planungen waren voll im Laufen.

Der Erlös aus dem Fest wäre eine willkommene Finanzspritze für die geplante und dringende notwendige Erweiterung des Vereinsheims gewesen. Wegen der Corona-Pandemie war aber kein gemeinsames Feiern möglich. Wenigstens durften die Sportler als Ersatz einen Feldgottesdienst am Sonntag auf dem Hauptplatz mit P. Joseph feiern und anschließend einen Essensverkauf „to-go“ anbieten.

In diesem Jahr hegen die Verantwortlichen lange Zeit die Hoffnung, dass das Heimatfest doch



Wie vor ein
am Sportp
Himmel st

stattfinden
wird nicht
antwortlic

Tugend.
Ein klein
lich. Kur

Musikgen

Olli Zilk veranstaltet al

Viechtach. Auch in dieser Woche gibt es Livemusik auf vier Bühnen im Bayerischen Wald. Den Auftakt macht die vierköpfige progressive Country-Blues-Band Reverend Stomp aus Wien im Obstgarten der Roten Res in Bodenmais.

Die Musiker vermischen den Stil von altem US-amerikanischen Country-Blues mit verschiedensten Einflüssen anderer Musikgenres und erschaffen dadurch einen sehr stimmigen eigenen Sound. Los geht es um 20 Uhr, Tickets kosten 15 Euro.

Am Freitag ist die Schnitzmühle ein weiteres Mal Bühne für ein Konzert. Mit Tropikel Ltd. kommt ein Neoschlagerrap-Trio aus Berlin an den Badensee. Der Sound ist superfresh mit etwas Disco, viel

Funk-Vibe
Sounds u
Vocoder.

Tickets ko
Ein gro
das man z

Radiosenc
bewunder
Samstag z

die Mult
Songwrite
Samstaga
Als Suppe
Bleil eng
benden N

burg. Tick
Am So
dem ur
Swing vor

hof/Zell k
aus Öst
Deutschla